

Richtlinien für die Benützung des Schulnetzwerks des Gymnasiums Burgdorf

Das Gymnasium Burgdorf stellt seinen Angehörigen kostenfrei die im internen Netzwerk enthaltenen Dienste einschliesslich Internetzugang mit E-Mail zur ausbildungsbezogenen Benützung zur Verfügung. Durch die Anmeldung bzw. Identifikation im Schulnetz anerkennen die Benützerinnen und Benützer die sich aus diesen Richtlinien ergebenden Rechte und Pflichten. Sie verpflichten sich, die Richtlinien einzuhalten und allfällige Konsequenzen aus missbräuchlicher Verwendung zu tragen.

1. **Account¹ und Login²:** Die Zugriffsrechte bestehen für die Dauer der Zugehörigkeit zum Gymnasium Burgdorf; sie erlöschen danach ohne weitere Benachrichtigung per Semesterende. Das Login ist persönlich zugeordnet und darf auch ausnahmsweise nicht anderen Personen zur Verfügung gestellt werden. Die Verwendung eines fremden Logins wird als Missbrauch betrachtet.
2. **Passwort:** Das Anfangspasswort wird vom System erstellt und muss sofort durch ein persönliches ersetzt werden. Wer sein Passwort vergisst, muss dies auf dem Sekretariat melden. Für die Generierung eines neuen Passworts wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben.
3. **Copyright:** Wer Daten in allgemein zugänglichen Bereichen auf dem Netzwerk ablegt, tritt das Recht, diese zu editieren, zu löschen oder weiterzuverteilen an das Gymnasium ab. Material, welches durch ein Copyright geschützt ist, darf ohne Bewilligung des Autors nicht verfügbar gemacht werden. Die Bewilligung muss im Dokument vermerkt oder direkt vom Autor erteilt worden sein.
4. **Datensicherung:** Die Sicherung eigener Daten ist Sache der Benützerinnen und Benützer. Die Systembetreuer können notfalls in allen Daten (E-Mails, Dokumente) Einsicht nehmen. Auf dem Server können Daten aus technischen Gründen jederzeit gelöscht werden.
5. **Identifikation:** Die Benützerinnen und Benützer des Netzwerkes sowie die ihre Daten auf dem Netzwerk sind durch den Loginnamen auch nachträglich eindeutig identifizierbar und die von ihnen im WorldWideWeb aufgerufenen Seiten werden protokolliert.
6. **Internet** (E-Mail, WorldWideWeb, ftp³ etc.): Die allgemein gültigen Internetregeln sind strikte einzuhalten. (siehe "Netiquette"⁴). Abonnierte Mails sind am Ende der Gymnasialzeit rechtzeitig aufzuheben. Seiten mit pornographischem Inhalt, politischem Radikalismus oder Aufruf zur Gewalt sollen nicht gesucht werden; bei zufälligem Öffnen sind solche Seiten sofort wieder zu verlassen.
7. **Softwarelizenzen:** Die Benützerinnen und Benützer sind selbst für die Einhaltung der für das entsprechende Programm geltenden Urheberrechtsbestimmungen verantwortlich. Die Programme auf dem Netzwerk dürfen nicht für den Privatgebrauch kopiert werden. Software, die zu Ausbildungszwecken abgegeben wird, ist gemäss den dafür geltenden Nutzungsbestimmungen zu behandeln.
8. **Korrekte Benützung:** Das Gymnasium stellt seine Informatik-Infrastruktur zu Ausbildungszwecken zur Verfügung. Erlaubt sind demnach alle Tätigkeiten, die mit dem Unterricht, mit Arbeiten für den Unterricht, mit Recherchen für künftige Studien im Zusammenhang stehen. Bei Andrang an den Arbeitsstationen haben unterrichtsrelevante Tätigkeiten Vorrang vor "Surfen" und "Chatten".

Ausdrücklich ausgeschlossen sind

- Spiele
- kommerzielle Nutzung (Werbung, Verkauf, Dienstleistungen)
- Versuche, sich zusätzliche Rechte zu verschaffen.
- vorsätzliche und fahrlässige Störungen des Systembetriebes.

Am Ende einer Sitzung ist das System korrekt zu verlassen (Logout⁵).

9. **Arbeitsstationen:** Abgesehen vom Informatikraum (004), welcher der Nutzung während des Unterrichts vorbehalten ist, stehen Arbeitsstationen während der normalen Öffnungszeiten der Häuser zur Verfügung (Korridore, Bibliothek, Arbeitsraum Gymheim). Alle Benützerinnen und Benützer verpflichten sich, die Arbeitsplätze sauber zu halten, an den Geräten nicht zu essen und zu trinken, zur allgemeinen Ordnung beizutragen und Defekte unverzüglich dem Administrator zu melden (admin@gymburgdorf.ch).
10. **Folgen der Nichtbeachtung dieser Richtlinien:**
 - Schadenersatzforderungen
 - Sperren des Accounts
 - Verwarnung durch die Schulleitung
 - Einleiten rechtlicher Schritte
 - Disziplinarische Massnahmen

Burgdorf, 11.08.2010
Die Schulleitung

¹ Account: Benutzerkonto mit persönlichen Zugriffsrechten und beschränktem Speicherplatz auf dem Server.

² Login: Anmeldeprozedur, bestehend aus Anmeldenamen und geheimzuhaltendem Passwort

³ ftp - File transfer protocol: Dienst, welcher die gezielte Datenübertragung (Upload - Download) ermöglicht.

⁴ Netiquette: Stillschweigende Vereinbarung unter den Internetusern zur Unterlassung von rassistischen und verletzenden Äusserungen.

⁵ Logout: Abmeldung der Benützerin, des Benützers vom System.